

Die Chance als weibliche Führungskraft ergreifen: Wie setze ich mein Potenzial erfolgreich ein?

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Projekt Leadership statt.

Inhalt

Bei Ihrem Wechsel von der Mitarbeiterin zur Führungskraft kommt es jetzt darauf an, Ihr Führungspotenzial als Frau umfassend einzubringen. Es geht darum, dass Sie sich von den Fachaufgaben lösen und sich gegenüber Führungsaufgaben öffnen. Gerade als Frau besitzen Sie in der Regel wichtige soziale Kompetenzen, damit Sie sich dem Spannungsfeld als Führungskraft in der Führungsebene erfolgreich stellen können: So gilt es, der eigenen Person und Führungskraft, dem Mitarbeiterkreis, der Aufgabe, den Organisationsstrukturen und dem Umfeld gerecht zu werden und gleichzeitig den eigenen Stil zu finden.

Ziele: Die Teilnehmerinnen stärken sich für die Rolle als weibliche Führungskraft und setzen sich mit ihrer veränderten Rolle intensiv auseinander. Darüber hinaus lernen sie Methoden kennen, die sie in ihrer neuen Rolle voranbringen um geeignete Aktionen einzuleiten.

Referentin	Dipl. Psych. Kirstin Rohleder-Oswald, SEPE
Veranstaltungsform	zweitägiger Workshop
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen der JGU, die eine Führungsrolle übernommen haben bzw. anstreben
Teilnehmerinnenzahl	max. 12 Teilnehmerinnen
Datum	13. Und 14. März 2013 jeweils von 9:00 - 17:00 Uhr
Ort	Campus, Forum universitatis 3, Raum 00-303 (Erdgeschoss)
Anmeldeschluss	Montag, 11. Februar 2013
Kurs – Nummer	2013-03 – Bitte bei der Anmeldung stets mit angeben

Die eigentliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Formular:
<http://www.frauenbuero.uni-mainz.de/anmeldung-fw.php>

Zur Stellungnahme des Vorgesetzten (s.u.) bitte diese Seite ausdrucken und mit der Unterschrift des Vorgesetzten **per Fax 39- 2 57 47** an das Frauenbüro der Johannes Gutenberg-Universität Mainz senden.

Name: _____ Vorname: _____

Dienststelle /Fachbereich/ Institut _____

Stellungnahme des/der Vorgesetzten (nur bei Beschäftigten):

Der Teilnahme an obiger VA stehen keine dienstlichen Belange entgegen

Der Teilnahme stehen folgende dienstliche Belange entgegen

Datum/Unterschrift _____